

Meike Lukat
- Stv. Haan-
Am Kauerbusch 12
42781 Haan



An die Vorsitzende
des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Haan

Frau Ute Wollmann
Rathaus
42781 Haan

27.10.2013

Maßnahmenplan Straßenbäume in Haan
– für den PLUA am 03.12.2013

Sehr geehrte Frau Wollmann,
für die PLUA Sitzung am 03.12.2013 beantrage ich den Tagesordnungspunkt

Maßnahmenplan Straßenbäume in Haan

Begründung:

Am 06.09.2013 kam es auf der Turnstraße in Haan zu einem Verkehrsunfall mit Fahrerflucht <http://www.presseportal.de/polizeipresse/pm/43777/2550970/pol-me-baum-angefahren-umgeknickt-und-gefuechtet-haan-1309038>



In dessen Folge ein Rotdorn, der dort seit ca. 40 Jahren stand, gefällt wurde. Die

Anwohner, hier maßgeblich der Kassenwart der Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan, Dieter Terjung, bemühten sich / hinterfragten die Ersatzbepflanzung.

Am 13.09.2013, wie hier in der Rheinischen Post war zu lesen, dass es zu keiner Ersatzbepflanzung kommen wird.

Kein Ersatz für Baum auf der Turnstraße

HAAN (-dts) Der in der vorigen Woche von einem unbekanntem Lastwagen umgefahrenen Rotdornbaum auf der Turnstraße wird nicht ersetzt. Das teilte der Betriebshof gestern unter Hinweis auf die „beengten Gehwegverhältnisse“ mit. Wichtig für die Neupflanzung sei „nämlich immer die Nachhaltigkeit und spätere Verkehrssicherheit“. Der Baum solle eine optimierte Perspektive haben, um seine Wirkung voll entfalten zu können, hieß es.

Auf schriftliche und mündliche Nachfragen von Herrn Terjung, WLH, erhielt dieser dann von Herrn Hippel, Baubetriebshof der Stadt Haan, den Hinweis, dass es einen Ratsbeschluss geben würde, dass Straßenbäume in Haan nicht nachersetzt werden, wenn diese nach Unfall oder Krankheit "abgängig" sind.

Nachdem Herrn Terjung der angegebene Ratsbeschluss nicht übermittelt wurde, stellte ich am 04.10.2013 per Mail die Frage an die Verwaltung der Stadt Haan (Herr Hippel) und bat um Übermittlung des Beschlusses.

Am 14.10.2013 erhielt ich dann per Mail Blatt 6 der Niederschrift der Sitzung des PLUVA vom 02.12.2008 mit einem Maßnahmenplan aus 2008.

Wie im Ratsinformationssystem nachlesbar http://www2.haan.de/bi/to0050.php?_ktonr=505

hieß es im Beschluss am 02.12.2008

„Der Sachstandsbericht Straßenbäume wird zur Kenntnis genommen. Dem beigefugten Maßnahmenplan wird im Grundsatz zugestimmt, die Haushaltsmittel bereitgestellt. Zum Maßnahmenprogramm Nr. 1 wird die Verwaltung zu gegebener Zeit den PIUVA erneut zu Rate ziehen.“

Dass es sich hierbei nun um einen Grundsatzbeschluss mit mittlerweile 5-jähriger Bindung gehandelt haben soll, ist nicht erkennbar.

Nach m.E. muss hier dem Technischen Dezernat eine bindende Handlungsanweisung vom Fachausschuss gegeben werden, und es sollte jährlich ein Maßnahmenplan Straßenbäume vorgelegt werden, da nun mehrfach festgestellt werden musste, dass selbst bei Bäumen mit einer festgelegten Ersatzbepflanzung hier von Seiten des Technischen Dezernats diese nicht nachgehalten wird

Bsp.: Bäume an der alten Pumpstation, Straßenbaum Dieker Str.65

und Ratsmitglieder mehrfach hinterfragen mussten, um Sachstandsberichte einzufordern, wie zuletzt noch in der Ratssitzung am 15.10.2013 zu den Bäumen an der alten Pumpstation, weil keine selbstständigen Unterrichtungen zu diesem Thema im Fachausschuss erfolgten.

Beschlussantrag:

Die Stadtverwaltung Haan wird beauftragt einen Maßnahmenplan Straßenbäume in Haan vorzulegen.

Nur nach Beschluss im PLUA als Fachausschuss werden Straßenbäumen, bzw. Bäumen im tatsächlich öffentlichen Verkehrsraum und Plätzen in Haan, die durch Krankheit, Fllung oder Unfall abgängig sind, nicht nachersetzt.

Mit freundlichen Gren



Meike Lukat
- Stv. Haan -